

BÜRGER GEGEN DEN TUNNELBAU

Am 15. Mai erläuterten wir unseren Vorschlag zum niveaugleichen Ausbau der Kreuzung vor dem Bauausschuß und dem Ausschuß für Verkehr und Betriebe des Abgeordnetenhauses.

Der Senat zog seine alten Pläne zurück und legte einen neuen Tunnelentwurf vor. Wir brauchen aber keinen anderen Tunnel als bisher geplant, sondern gar keinen. Außerdem:

- Der neue Tunnel wird noch teurer.
- Die Bauzeit wird noch länger.
- In Zukunft sind oberirdisch nur zwei Fahrspuren vorgesehen, obwohl die Verkehrsdichte dort gleich bleiben wird und heute schon drei Spuren nicht ausreichen.
- Immer noch ist der Abriß der Wohnungen und Geschäftsräume geplant.
- Auf den neuen Bürgersteigen sollen Bäume gepflanzt werden, wo vorher - nach Angaben des Senats - wegen der unterirdischen Leitungen ein Baumwuchs unmöglich war.
- Auch auf dem Mittelstreifen sind nun neue Bäume vorgesehen; früher wurde gesagt, die Tunneldecke sei dafür zu schwach.

Ihre weitere Unterstützung ist jetzt ganz besonders entscheidend. Rufen Sie direkt bei den Parteifraktionen in der Bezirksverordnetenversammlung in Zehlendorf und im Abgeordnetenhaus an. Sprechen Sie sich gegen den Tunnel aus.

Am Montag den 20. Mai um 19.30 Uhr im Bürgersaal Rathaus Zehlendorf macht der SFB Aufnahmen für die Sendung

"Der Bürger hat das Wort - Probleme in Zehlendorf"

Kommen Sie. Sprechen Sie sich gegen den Tunnel aus. Sprechen Sie zu allen Problemen in Zehlendorf.